



Geschäftsführung Ausschuss Kunst und Kultur

Herr Weis

Telefon: (0221) 221-23657

E-Mail: DEZVII-Session@STADT-KOELN.DE

Datum: 01.12.2023

Beschlussprotokoll

über die **21. Sitzung des Ausschusses Kunst und Kultur** in der Wahlperiode 2020/2025 am Dienstag, dem 28.11.2023, 15:35 Uhr bis 19:26 Uhr, Theodor-Heuss-Saal, Raum-Nr. A 119.

I. Öffentlicher Teil

3 Schriftliche Anträge

3.1 Antrag der Fraktionen SPD und Die Linke: Besetzungsverfahren von Leitungsfunktionen im Kulturbereich AN/1453/2023

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, bei der Besetzung von Leitungsfunktionen im Kulturbereich von Beginn an eine aktive Einbindung der politischen Vertreter*innen und der Mitarbeiter*innen der betroffenen Häuser vorzusehen.
2. Darüber hinaus entwickelt die Verwaltung ein standardisiertes Verfahren hinsichtlich der zeitlichen Abläufe bzw. der Informationsflüsse und legt dieses dem Ausschuss für Kunst und Kultur zur Beschlussfassung vor. Für die Bewertung des finalen Personalvorschlages sowie Durchführung der erforderlichen Abstimmungen innerhalb der beteiligten Fraktionen ist dabei ein angemessener Zeitraum zu berücksichtigen. Teil dieses Verfahrensvorschlages soll zudem die Benennung der zu beteiligenden Entscheidungsträger*innen sein, die zukünftig frühzeitiger in die Auswahlentscheidungen von Leitungsfunktionen im Kulturbereich einbezogen werden sollen.
3. Ferner wird beschlossen, dass die Verwaltung dem Ausschuss für Kunst und Kultur regelmäßig über den Stand der Besetzungsverfahren von Leitungsfunktionen im Kulturbereich berichtet.

Nach Abschluss der nächsten Besetzungsverfahren wird eine unabhängige Evaluierung durchgeführt, um den Prozess zu bewerten und mögliche Verbesserungen zu

Abstimmungsergebnis:

Der Antrag wird in die nächste Sitzung vertagt.

3.2 Antrag der FDP-Fraktion: Kulturelle Besucherzahlen erfassen AN/1081/2023

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, Quartalsberichte zu den städtischen Museen sowie der Philharmonie – analog zum Quartalsbericht zum Spielbetrieb der Bühnen Köln - zu erstellen und diese dem Ausschuss Kunst und Kultur zur Verfügung zu stellen. Hierbei sollen insbesondere die Besucherkenzzahlen erfasst und dargestellt werden.

Die Besucherzahlen der einzelnen städtischen Museen sollen dabei nach Monaten aufgeschlüsselt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

4 Allgemeine Vorlagen

4.1 Strategische Sozialplanung - Herausforderungen und Ziele 4069/2022

Beschluss:

Die Beschlussvorlage wird mit dem Änderungsantrag ohne Votum in die Nachfolgenden Gremien verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

4.2 Dauerhafte Aufstellung der Rodin-Skulptur am Neumarkt 1261/2023

I. Abstimmung über den mündlichen Antrag der SPD Fraktion:

Frau Helmig bittet um die Ersetzung des Beschlusses durch die Empfehlung des Kunstbeirates:

Der Ausschuss Kunst und Kultur beschließt eine neuerliche temporäre Genehmigung der Skulptur von höchstens zwei Jahren, um Zeit zur Identifizierung eines neuen Standorts zu gewinnen. Sehr gerne ist die Geschäftsführung des Kunstbeirates und Herr Prof. Krebber als Mitglied des Kunstbeirates dem Kunsthaus Lempertz bei der Suche nach einem optimalen Standort für den Rodin behilflich.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt, gegen die Stimme der CDU-Fraktion und bei Enthaltung der FDP-Fraktion und Volt.

II. Abstimmung über die so geänderte Beschlussvorlage:

Beschluss:

Der Ausschuss Kunst und Kultur beschließt eine neuerliche temporäre Genehmigung der Skulptur von höchstens zwei Jahren, um Zeit zur Identifizierung eines neuen Standorts zu gewinnen. Sehr gerne ist die Geschäftsführung des Kunstbeirates und

Herr Prof. Krebber als Mitglied des Kunstbeirates dem Kunsthaus Lempertz bei der Suche nach einem optimalen Standort für den Rodin behilflich.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt, gegen die Stimme der CDU-Fraktion und bei Enthaltung der FDP-Fraktion und Volt.

4.3 Bestellung einer stellvertretenden Schriftführung für den Ausschuss Kunst und Kultur und die dazugehörigen Betriebsausschüsse 3146/2023

Beschluss:

Der Ausschuss Kunst und Kultur bestellt für die restliche Dauer der Wahlperiode des Rates 2020 bis 2025 Frau Dana Serban als stellvertretende Schriftführerin. Die Bestellung erstreckt sich ebenso auf den Betriebsausschuss Bühnen der Stadt Köln, den Betriebsausschuss Gürzenich-Orchester sowie den Betriebsausschuss Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud.

Die Bestellung von Frau Kerstin Schmidt ([0621/2021](#)) wird hiermit aufgehoben.

Abstimmungsergebnis:

Die Vorlage wurde von der Verwaltung zurückgezogen.

4.4 Bedarfsfeststellung für ein Zentraldepot der Museen der Stadt Köln + erweiterte Grundlagenermittlung 2853/2023

Beschluss:

1. Der Rat stellt den Bedarf fest, ein Zentraldepot für die Kölner Museen zu schaffen.
2. Der Rat beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung einer weiterführenden Grundlagenermittlung für ein Zentraldepot der Museen der Stadt Köln auf der Basis der bisher ermittelten Feststellungen. Die Ergebnisse hieraus bilden die Grundlage für das weitere Verfahren.
3. Der Rat beschließt die Freigabe investiver Auszahlungsermächtigungen für das Haushaltsjahr 2023 in Höhe von 300.000 Euro und in 2024 in Höhe von 600.000 Euro für die Durchführung der weiterführenden Grundlagenermittlung beim Teilfinanzplan des Museumsreferates in der Produktgruppe 0401 - Museumsreferat, Teilplanzeile 9 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen, Finanzstelle 4500-0401-0-0002 - Zentraldepot Museen.

Abstimmungsergebnis:

Die Vorlage wird in die nächste Sitzung vertagt.

**Änderungsantrag der Fraktionen SPD und FDP
AN/2130/2023**

Beschluss:

Die Beschlussvorlage wird wie folgt ersetzt:

1. Der Rat stellt den Bedarf fest, die Depotinfrastruktur für die Kölner Museen auf eine zukunftsfähige Basis zu stellen.
2. Der Rat beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung einer weiterführenden Grundlagenermittlung für eine zukunftsfähige Depotinfrastruktur der Museen der Stadt Köln auf der Basis der bisher ermittelten Feststellungen. Die Ermittlung erfolgt ergebnisoffen: neben der Variante eines Zentraldepots ist auch die Variante von dezentralen Depots zu überprüfen. Betriebliche und konservatorische Verbesserungen sollen im Verhältnis zu finanziellen Aufwänden beurteilt und transparent bewertbar gemacht werden. Für die Ausarbeitung einer Analyse zu „Szenarien einer zukünftigen Depot-Infrastruktur der Kölner Museen“ beauftragt das Kulturdezernat externe Beratung. Das Ergebnis dieser Abwägung bildet die Grundlage für das weitere Verfahren.
3. Der Rat beschließt für die Durchführung dieser Szenarien-Untersuchung gemäß der Ziffer 2 und dafür notwendige Grundlagenermittlungen die Freigabe investiver Auszahlungsermächtigungen für das Haushaltsjahr 2024 in Höhe von 600.000 Euro beim Teilfinanzplan des Museumsreferates in der Produktgruppe 0401 - Museumsreferat, Teilplanzeile 9 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen, Finanzstelle 4500-0401-0-0002 - Zentraldepot Museen. Die Verwendung der 600.000 Euro ist dem Kulturausschuss in gesonderter Mitteilung darzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Die Vorlage wird in die nächste Sitzung vertagt.

4.5 Renovierungsprogramm Museen 2023, hier: Mittelfreigabe für das Museum Ludwig 2984/2023

Beschluss:

Der Ausschuss für Kunst und Kultur verweist die Vorlage ohne Votum in die nachfolgenden Gremien.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

4.6 Freigabe von Fördergeldern an die Bezirksvertretungen zur Förderung von Veedelszügen 3429/2023

Beschluss:

1. Der Ausschuss Kunst und Kultur beschließt die Mittelfreigabe von 90.000 EUR im Teilergebnisplan des Kölnischen Stadtmuseums in der Produktgruppe 0408 – Kölnisches Stadtmuseum in der Teilplanzeile 15 – Transferaufwendungen im Haushaltsjahr 2023.
2. Der Ausschuss Kunst und Kultur beschließt gemäß § 13 Abs. 1 der Haushaltsatzung der Stadt Köln für die Haushaltsjahre 2023/2024 die geänderte Mittelverwendung der ursprünglich für den Kölner Karneval eingeplanten Mittel nun für die Veedelszüge in den Bezirken.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**4.7 Strukturförderung Kulturwerk BBK Köln e.V. und Künstler*innenförderung Bildende Kunst in 2024
3363/2023**

Beschluss:

Der Ausschuss Kunst und Kultur beschließt für das Kulturwerk des Bundesverbandes Bildender Künstlerinnen und Künstler (BBK Köln e.V.) für das Jahr 2024

- eine Bezuschussung als Strukturförderung (institutionelle Förderung) in Höhe von 44.000 Euro,
- die Fortsetzung der Vergabe von jährlich 15 Stipendien ohne Altersbegrenzung (Künstler*innenförderung Bildende Kunst) durch das Kulturwerk des BBK Köln e.V., gemäß dem 2019 erarbeiteten Konzept,
- die Erhöhung der institutionellen Förderung für das Kulturwerk des BBK Köln e.V. um 90.000 Euro, zweckgebunden für die Umsetzung der Vergabe der vg. 15 Stipendien,
- die anderweitige, finanzneutrale Verwendung von Zuschussmitteln aus dem Teilergebnisplan des Kulturstamtes aus der Produktgruppe 0416 - Kulturförderung, Teilplanzeile 15 - Transferaufwendungen,
 - aus der Position „Projektförderung Sonstige Kunstinitiativen“ in Höhe von 4.000 Euro für die Finanzierung der Aufstockung der vg. institutionellen Förderung von 40.000 Euro auf 44.000 Euro, sowie
 - aus der Position „Künstler*innenförderung Bildende Kunst Stipendien ohne Altersbegrenzung“ in Höhe von 90.000 Euro für die Fortsetzung der Vergabe der vg. Stipendien bzw. Erhöhung der institutionellen Förderung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**4.8 StadtBahn Süd - Ergänzungsbeschluss zur Trassenfestlegung und Entscheidung zur weiteren Planung
3114/2023**

Beschluss:

Der Ausschuss für Kunst und Kultur verweist die Vorlage ohne Votum in die nachfolgenden Gremien.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**4.9 Freigabe von Mitteln aus der Kulturförderabgabe 2023 – „Bauliche Maßnahmen für die Sanierung und Erhaltung von Denkmälern inklusive ererbte Denkmäler“
3612/2023**

Änderungsantrag der Fraktionen Bündnis90/Die Grünen, CDU und Volt AN/2134/2023

I. Abstimmung über den Änderungsantrag der Fraktionen Bündnis90/Die Grünen, CDU und Volt:

Beschluss:

1. Verwaltung möge im Hinblick auf das Wallraf-Jahr 2024 eine geeignete Inszenierung der großen Bronzeskulpturen „Wallraf & Richartz“ prüfen und vorschlagen (z. B. Reinigung).
2. Die Verwaltung wird beauftragt, bis zum nächsten Ausschuss Kunst und Kultur eine Liste der Denkmäler und Kunstobjekte im öffentlichen Raum vorzulegen, die den jeweiligen Sanierungs- oder Reinigungsbedarf darstellt (inkl. einer Kostenschätzung) und priorisiert.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Stimmenthaltung von der SPD-Fraktion zugestimmt.

II. Abstimmung über die so geänderte Vorlage:

Beschluss:

1. Verwaltung möge im Hinblick auf das Wallraf-Jahr 2024 eine geeignete Inszenierung der großen Bronzeskulpturen „Wallraf & Richartz“ prüfen und vorschlagen (z. B. Reinigung).
2. Die Verwaltung wird beauftragt, bis zum nächsten Ausschuss Kunst und Kultur eine Liste der Denkmäler und Kunstobjekte im öffentlichen Raum vorzulegen, die den jeweiligen Sanierungs- oder Reinigungsbedarf darstellt (inkl. einer Kostenschätzung) und priorisiert.

Abstimmungsergebnis:

Die Ursprungsvorlage wird mit Übernahme des Änderungsantrages ersetzt. Einstimmig bei Stimmenthaltung von der SPD-Fraktion zugestimmt.

4.10 Zuschussgewährung für die Erhaltung sonstiger Sakralbauten 3553/2023

Beschluss:

Der Ausschuss für Kunst und Kultur beschließt die Gewährung von Zuschüssen für die Erhaltung sonstiger Sakralbauten in Höhe von 10.000 Euro an die Evangelische Gemeinde Köln.

1. 5.000 Euro für die Restaurierung der Grabsteine auf dem Geusenfriedhof in Köln-Lindenthal, Denkmalnummer 866
2. 5.000 Euro für die Restaurierungsarbeiten an der Antoniterkirche (Dach) in Köln-Altstadt/Nord, Denkmalnummer 853

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

4.11 Leitbild für kulturelle Teilhabe in Vielfalt 3533/2023

Beschluss:

Der Ausschuss Kunst und Kultur beschließt das beigefügte Leitbild für Kulturelle Teilhabe in Vielfalt. Gleichzeitig beauftragt der Ausschuss Kunst und Kultur die Verwaltung mit der Erstellung einer Publikation des Leitbildes, hierfür stehen im Rahmen des Beschlusses zur Erarbeitung des Leitbildes (Vorlagen-Nr. [2152/2022](#)) vom 08.09.2022 Mittel zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

Die Vorlage wird in die nächste Sitzung vertagt.

4.12 Fortführung der institutionellen Förderung für FilmInitiativ Köln e.V./Afrika Film Fest Köln 2316/2023

Beschluss:

Der Ausschuss Kunst und Kultur beschließt die Weiterführung der institutionellen Förderung in Höhe von 100.000 Euro/Jahr für FilmInitiativ Köln e.V. für den Zeitraum vom 01. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024 zum Zwecke der Durchführung des Afrika Film Festival Köln innerhalb des Teilergebnisplans des Kulturamtes in der Produktgruppe 0416 – Kulturförderung, Teilplanzeile 15 – Transferaufwendungen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

4.13 Freigabe von Finanzmitteln der Kulturförderung für 2024, Sparte Musik, Strukturförderung freie Musik 2321/2023

Beschluss:

Der Ausschuss Kunst und Kultur beschließt für das Haushaltsjahr 2024 die Teilfreigabe in Höhe von 400.000 Euro der im Haushaltsplan 2023/2024 zugesetzten Mittel „Strukturförderung (Fortsetzung) Freie Musik“ gemäß dem Finanzausschussbeschluss (AN/1726/2022) vom 30. September 2022 im Teilergebnisplan des Kulturamtes 0416 – Kulturförderung, Teilplanzeile 15 – Transferaufwendungen. Die Erhöhung der Freien Projektmittel im Bereich Musik sollen zur Stärkung der freien Musikszene im Jahr 2024 gemäß der nachfolgenden Aufteilung verwendet werden.

Förderzweck	Förderhöhe
Aufstockung Projektmittel (fristgerechte Antragstellung)	100.000 Euro
Kleinstförderung	150.000 Euro
4-jährige Projektförderung	150.000 Euro
Summe	400.000 Euro

Die Verwaltung wird mit der Umsetzung der Maßnahmen beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**4.14 Vergabe der institutionellen Förderung von Interessenvertretungen der freien Szene
2807/2023****Beschluss:**

Der Ausschuss Kunst und Kultur beschließt für die nachfolgenden Interessenvertretungen der freien Szene eine Bezuschussung als institutionelle Förderung in Höhe von insgesamt 200.000 € für den Zeitraum vom 01. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024:

Interessenvertretung	Zuschuss 2024
Literaturszene Köln e.V.	25.000 €
Art Initiatives Cologne (AIC) Kunstinitiativen Köln e.V.	30.000 €
Verein für darstellende Künste Köln e.V.	50.000 €
KLUBKOMM e.V.	50.000 €
KINOaktiv e.V.	20.000 €
KulturNetzKöln e.V.	25.000 €
Gesamtsumme	200.000 €

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**4.15 Haushaltsneutrale Umschichtung von Transferaufwendungen 2023
3217/2023****Beschluss:**

Der Ausschuss Kunst und Kultur beschließt die anderweitige Verwendung von Zuschussmitteln aus dem Teilergebnisplan des Kulturamtes in der Produktgruppe 0416 – Kulturförderung, Teilplanzeile 15 – Transferaufwendungen gemäß der beigefügten Anlage in Höhe von insgesamt 60.000 Euro im Haushaltsjahr 2023 zur Finanzierung von Maßnahmen im Rahmen der Kulturförderung, hier: Teilplanzeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen innerhalb desselben Teilergebnisplanes.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**4.16 Freigabe Mittel Open Air 2024, inkl. Sachstand - Entwicklung eines Konzeptes bzgl. „Open Air Kultur in Köln“
3323/2023**

I. Abstimmung über den Änderungsantrag der Fraktionen Bündnis90/Die Grünen, CDU und Volt AN/2135/2023

Beschluss:

Der Ausschuss Kunst und Kultur

1. beschließt die Teil-Freigabe der im Haushaltsplan 2023/2024 im Haushaltsjahr 2024 zugewiesenen Mittel in Höhe von 100.000 Euro zum „Fonds Open-Air“ im Teilergebnisplan des Kulturräummanagements in der Produktgruppe 0416-Kulturförderung, gemäß dem Finanzausschussbeschluss (AN/1728/2022) vom 30. September 2022.
2. beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung des im Weiteren vorgestellten Konzepts zur Förderung des Open-Air-Angebots 2024.
Der Satz: „Die Mittel werden zur Förderung der Errichtung und des Betriebs temporärer Open-Air-Bühnen (Infrastrukturförderung) eingesetzt.“ wird gestrichen zugunsten der neu hinzukommenden Punkte 3 und 4.
3. Neue Standorte im Stadtgebiet werden ebenso bzgl. möglicher Infrastrukturförderungen berücksichtigt wie Standorte, an welchen Open Air-Kultur bereits in den vergangenen Jahren stattfinden konnte. Ziel des Konzeptes muss vor allem auch die Förderung neuer Locations sein, ohne Beschränkung auf Flächen, die eine „rasche bauliche Genehmigung“ oder „Verfahrensfreiheit“ erwarten lassen.
4. Ziel des Konzeptes ist vor allem auch eine Unterstützung und Förderung für Kulturschaffende, die neue Fläche identifizieren und entwickeln wollen und somit die Schaffung neuer Standorte. Somit ist auch die Entwicklung solcher Flächen zu fördern, die zunächst über Einzelgenehmigungen bespielt werden können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

II. Abstimmung über die so geänderte Vorlage:

Beschluss:

Der Ausschuss Kunst und Kultur

1. beschließt die Teil-Freigabe der im Haushaltsplan 2023/2024 im Haushaltsjahr 2024 zugewiesenen Mittel in Höhe von 100.000 Euro zum „Fonds Open-Air“ im Teilergebnisplan des Kulturräummanagements in der Produktgruppe 0416-Kulturförderung, gemäß dem Finanzausschussbeschluss (AN/1728/2022) vom 30. September 2022.
2. beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung des im Weiteren vorgestellten Konzepts zur Förderung des Open-Air-Angebots 2024.
Der Satz: „Die Mittel werden zur Förderung der Errichtung und des Betriebs temporärer Open-Air-Bühnen (Infrastrukturförderung) eingesetzt.“ wird gestrichen zugunsten der neu hinzukommenden Punkte 3 und 4.
3. Neue Standorte im Stadtgebiet werden ebenso bzgl. möglicher Infrastrukturförderungen berücksichtigt wie Standorte, an welchen Open Air-Kultur bereits in den vergangenen Jahren stattfinden konnte. Ziel des Konzeptes muss vor

allem auch die Förderung neuer Locations sein, ohne Beschränkung auf Flächen, die eine „rasche bauliche Genehmigung“ oder „Verfahrensfreiheit“ erwarten lassen.

4. Ziel des Konzeptes ist vor allem auch eine Unterstützung und Förderung für Kulturschaffende, die neue Fläche identifizieren und entwickeln wollen und somit die Schaffung neuer Standorte. Somit ist auch die Entwicklung solcher Flächen zu fördern, die zunächst über Einzelgenehmigungen bespielt werden können.

Abstimmungsergebnis:

Mit Übernahme des Änderungsantrages einstimmig zugestimmt.

4.17 Strukturförderfonds 2023/2024 - Förderprogramm für Zuwendungen aus dem Strukturförderfonds des Kulturamtes zur Abmilderung der steigenden Personal- und Energiekosten in Folge des Ukraine-Krieges im Jahr 2024 3238/2023

Beschluss:

1. Der Ausschuss Kunst und Kultur beschließt das „Förderprogramm für Zuwendungen aus dem Strukturförderfonds des Kulturamtes zur Abmilderung der steigenden Personal- und Energiekosten in Folge des Ukraine-Krieges im Jahr 2024“ und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung.
2. Die erforderlichen Mittel für das Haushaltsjahr 2024 werden im Teilergebnisplan des Kulturamtes in der Produktgruppe 0416-Kulturförderung in der Teilplanzeile 15-Transferaufwendungen in Höhe von 370.000 Euro überplanmäßig zur Verfügung gestellt. Die Deckung erfolgt in 2024 in o.g. Höhe aus dem Teilergebnisplan der Kämmerei aus der Produktgruppe 1601-Allgemeine Finanzwirtschaft.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

4.18 Mehrsprachiges Vermittlungsangebot des Museumsdienstes (Umsetzung Kulturentwicklungsplanung) 2929/2023

Der Ausschuss für Kunst und Kultur empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln beauftragt die Verwaltung mit dem Ausbau der mehrsprachigen Vermittlungsangebote des Museumsdienstes in den Museen und im Outreach im Rahmen eines Projektes bis 2024.

Der Rat beschließt gleichzeitig die für die Umsetzung der Maßnahme notwendigen überplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von insgesamt 100.000 € (50.000 € p.a.) im Teilergebnisplan des Museumsdienstes in der Produktgruppe 0411 – Museumsdienst in der Teilplanzeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in den Haushaltsjahren 2023 und 2024 im Haushaltsplan 2023/2024. Die Deckung erfolgt durch Wenigeraufwendungen in gleicher Höhe im Teilergebnisplan des Kulturamtes in

der Produktgruppe 0416 – Kulturförderung in der Teilplanzeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen jeweils in den Haushaltsjahren 2023 und 2024.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

4.19 Mittelerhöhung bei Landesförderprogrammen NRW "Kulturrucksack" und "Kulturstrolche" 3731/2023

Beschluss:

Für die Landesförderprogramme „Kulturrucksack“ und „Kulturstrolche“ bewilligte das Land NRW höhere Fördermittel als in 2023 im städtischen Haushalt veranschlagt wurden.

Der Ausschuss für Kunst und Kultur beschließt für das Haushaltsjahr 2023 die Erhöhung der im Teilergebnisplan des Amtes für Schulentwicklung in der Produktgruppe 0416 – Kulturförderung (Kulturelle Bildung) in Teilplanzeile 15 - Transferaufwendungen veranschlagten Mittel für die Landesprogramme Kulturrucksack und Kulturstrolche um 142.419,08 €. Die Deckung erfolgt im Rahmen der unechten Deckungsfähigkeit durch Mehrerträge bei Teilplanzeile 02 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen in der Produktgruppe 0416 – Kulturförderung (Kulturelle Bildung).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

4.20 Finanzierung Dialogprozess "Mahnmal zum Gedenken an die Opfer von Unterdrückung, Rassismus, Gewalt und Menschenrechtsverletzungen" 3453/2023

Der Ausschuss für Kunst und Kultur empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Köln beschließt die Maßnahme Dialog-Prozess - „Mahnmal zum Gedenken an die Opfer von Unterdrückung, Rassismus, Gewalt und Menschenrechtsverletzungen“, mit einem Gesamtvolumen von 527.500 Euro, hiervon fallen Kosten in Höhe von 117.500 Euro in 2024 an.
2. Der Rat beschließt die Mittelfreigabe für diese Maßnahmen im Teilergebnisplan des Museumsreferates in der Produktgruppe 0401 – Museumsreferat in Teilplanzeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 117.500 Euro im Haushaltsjahr 2024.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

4.21 Überplanmäßige Aufwendungen im Teilplan 0402 - Museum Ludwig für das Haushaltsjahr 2023 3713/2023

Beschluss:

Der Ausschuss für Kunst und Kultur verweist die Vorlage ohne Votum in die nachfolgenden Gremien.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

5 Sonderausstellungen

6 Annahme von Schenkungen

**6.1 Annahme der Schenkung bedeutender moderner Glaskunst - Studioglas-Sammlung Markus Eisenbeis
3372/2023**

Beschluss:

Der Rat nimmt die Schenkung der 40 Objekte bedeutender moderner Glaskunst von Markus Eisenbeis an das Museum für Angewandte Kunst Köln an.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**6.2 Annahme der Schenkung der Sammlung von 61 europäischen Mörsern des 15. bis 19. Jahrhunderts von Dieter und Christel Schürzeberg an das Museum für Angewandte Kunst
3575/2023**

Beschluss:

Der Rat nimmt die Schenkung der Sammlung von 61 europäischen Mörsern des 15. bis 19. Jahrhunderts von Dieter und Christel Schürzeberg an das Museum für Angewandte Kunst an.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.